



## Tagesordnung III Punkt 2 der öffentlichen Sitzung am 15. Dezember 2022

Vorlagen-Nr. 22-V-51-0052

### Kita-Einstieg - "Brücken bauen in frühe Bildung" Verstetigung

---

#### Beschluss Nr. 0546

1. Es wird zur Kenntnis genommen:

- 1.1. Die Umsetzung des Bundesprogramms „Kita-Einstieg - Brücken bauen in frühe Bildung“ hat in Wiesbaden niedrigschwellige Angebote frühkindlicher Bildung geschaffen. Es hat Kinder mit besonderen Zugangsschwierigkeiten und aus Familien mit Fluchterfahrung auf das System frühkindlicher Bildung vorbereitet und herangeführt. Dieser Aspekt bekommt angesichts der dramatisch steigenden Zahlen geflüchteter Kinder und Frauen aus der Ukraine eine besondere Dringlichkeit. Einerseits wird aufgrund der oftmals traumatischen Kriegs- und Fluchterfahrungen eine direkte Betreuung in einer Regeleinrichtung nicht in jedem Fall möglich sein, andererseits kann der Rechtsanspruch derzeit aufgrund der mangelnden Platzkapazität auch nicht unmittelbar gewährleistet werden. Das Projekt Kita-Einstieg leistet damit einen herausragenden Beitrag an der Schnittstelle zwischen dem Betreuungsauftrag und den Betreuungsmöglichkeiten und ist überdies im Vergleich zum Regelangebot deutlich kostengünstiger. Eine Nichtfortführung hat demgegenüber die Folge, dass jeder der dort betreuten Kinder in einer regulären Kitabetreuung versorgt werden müsste. Hierfür stehen nicht genügend Plätze und Fachkräfte zur Verfügung.
- 1.2. In den Jahren 2021 und 2022 wurde das Projekt aus Bundesmitteln fortgeführt. Der Eigenanteil der Landeshauptstadt Wiesbaden wird aus freien Mitteln im Kontext Gute Kita finanziert.
- 1.3. Im Zuge der Umsetzung des Bundesprogrammes Kita-Einstieg wurde neben der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Wiesbaden e.V. auch die Evangelische Kirche als Kooperationspartner gewonnen. Die erprobten Konzepte und Maßnahmen sollen in Wiesbaden 2023 fortgeführt und über 2023 hinaus verstetigt werden.
- 1.4. Es sollen vier halbe Fachkraftstellen TVöD S8b in den KT's der Kooperationspartner Arbeiterwohlfahrt Wiesbaden e.V. und der evangelischen Kirche in Form eines Zuschusses finanziert werden.
- 1.5. Dezernat VI / Amt 51 berichten regelmäßig, mindestens einmal jährlich, im Jugendhilfeausschuss und im Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Integration, Kinder und Familie über Verlauf und Erkenntnisse des Projektes.

2. Es wird beschlossen:

- 2.1. Das Amt für Soziale Arbeit, Abteilung Kindertagesstätten und Kindertagespflege, wird beauftragt einen Zuschussvertrag über drei halbe Fachkräfte S 8b TVöD und entsprechende Sachmittel mit der Arbeiterwohlfahrt Wiesbaden e.V. zum 01.01.2023 zu schließen. Weiterhin soll ein Zuschussvertrag für eine halbe Fachkraft und entsprechende Sachmittel mit der

---

Evangelischen Kirche zum 01.01.2023 geschlossen werden.

2.2. Dezernat VI/51 wird ermächtigt, nach Beschluss des Magistrats und der Stadtverordnetenversammlung die Zuschussverträge zu schließen, um die Betreuungsangebote aufrecht zu erhalten.

2.3. Ab 2023 entstehen Kosten in Höhe 151.470 EUR jährlich. Diese werden aus dem laufenden Budget des Dezernats VI aus freien Mitteln im Kontext Gute Kita und unbesetzter Stellen finanziert.

(antragsgemäß Magistrat 13.12.2022 BP 1015)

Dem Magistrat  
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, 15.12.2022  
im Auftrag

Dr. Heimlich

Der Magistrat  
-16 -

Wiesbaden, 15.12.2022  
im Auftrag

Dezernat VI  
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Dezernat IV/15  
Dezernat III  
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Bock